Protokoll über die 1. Sitzung des zweiten Jugendparlaments der Kreisstadt Mühldorf a. Inn

- öffentlicher Teil -

Datum:	14. Februar 2023
Uhrzeit:	16:02 Uhr – 18:30 Uhr
Ort:	Großer Sitzungssaal des Rathauses
Anwesend:	Fabian Bartsch, Bayram Capar, Michael Hetzl, Christopher Kapser, Maximilian Kapser, Amelie Keitzl, Gottfried Kirmeier, Annemarie Kraft (digital zugeschaltet), Emmely Kunz, Nikolai Leunig (digital zugeschaltet), Valentin Maier, Mohammad Mohammadi (ab 16:15 Uhr), Paul Obermayer, Marion Pscheidl, Clara Seidl, Linus Spörl, Walter Springer, Luca Standl, Aron Triller, Hanna Wernlein
Abwesend:	Theresa Enzinger, Anna-Maria Lechner
Protokollführerin:	Hanna Wernlein
Tagesordnung:	TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden und Bürgermeister
	TOP 2: Verabschiedung des letzten Protokolls
	TOP 3: Überreichung der Urkunden an das alte JuPa durch den BGM
	TOP 4: Empfehlungen an das neue JuPa und Beantwortung von Fragen der neuen Jugendräte
	TOP 5: Wahl der neuen Vorstandschaft
	TOP 6: Planung Abschlussveranstaltung des alten JuPa
	TOP 7: Allgemeine Fragen/ Anmerkungen/ Vorschläge der JuPa-Mitglieder

zu TOP 1: Bürgermeister Michael Hetzl eröffnet die konstituierende Sitzung des Mühldorfer Jugendparlaments um 16:02 Uhr.

Er begrüßt die bisherigen und neuen Mitglieder des Jugendparlaments, den Vertreter des Jugendzentrums Bayram Capar sowie Jugendreferent Gottfried Kirmeier.

zu TOP 2: Das Protokoll zur letzten Sitzung des alten Jugendparlaments stößt unter den anwesenden Vertretern auf keinen Widerspruch.

zu TOP 3: Bürgermeister Michael Hetzl dankt den alten Jugendräten für ihr Engagement in der ersten Amtsperiode und überreicht eine entsprechende Urkunde. Im Anschluss wird ein Gruppenfoto aufgenommen.

zu TOP 4: Fabian informiert das zukünftige Jugendparlament über einige Verbesserungsvorschläge bezüglich der Strukturen des Jugendparlaments und geht dabei insbesondere auf die Rolle der Beisitzer ein. Aus der bisherigen Erfahrung heraus ist es demnach nicht mehr nötig, zwei oder mehr Beisitzer zu benennen. Stattdessen empfiehlt er zu erwägen, lediglich einen Beisitzer zu wählen, der mit der Organisation der Öffentlichkeitsarbeit und der Präsenz bei Veranstaltungseinladungen eine konkretere Profilierung erlangen könnte. In diesem Zusammenhang wird auf einen Vorschlag der alten Jugendräte für eine entsprechende durch den Stadtrat vorzunehmende Satzungsänderung verwiesen, die den neuen Jugendräten zugeleitet wird.

Fabian verweist auf die Möglichkeit, die beiden Ämter der Vorsitzenden als Doppelspitze umzusetzen, was bereits im vorangegangenen Jugendparlament so praktiziert worden ist. Walter Springer fügt hinzu, dass ohnehin die Rollen des ersten und zweiten Vorsitzenden und damit auch die Sitzungsleitung nach einem Jahr Amtszeit getauscht werden.

Michael Hetzl erinnert an die Eigenständigkeit des neuen Parlaments und ruft die zukünftigen Mitglieder dazu auf, die genannten Informationen zu bedenken, jedoch unabhängig die eigenen Strukturen festzulegen.

Bezogen auf die Projekte und Erfahrungen der letzten Amtsperiode verweist Fabian auf die vorangegangenen Protokolle, die allen neuen Anwesenden einen konkreten Einblick in die Arbeit ermöglichen.

Er geht speziell auf das Projekt Sanierung und Ausbau des Altmühldorfer Skateparks ein und ermutigt das neue Jugendparlament, weiterhin an der Umsetzung zu arbeiten, unter anderem bei der Klärung verwaltungstechnischer Fragen. Die Bierpong-Stadtmeisterschaft des letzten Jahres hat große positive Resonanz erhalten. Es liegt außerdem bereits eine Zusage für eine Wiederholung durch den TSV Mühldorf vor. Alle weiteren Projektideen sind in den Protokollen einzusehen.

Um die AGs, gerade bei einer Mitgliederzahl von elf Personen, weiterhin produktiv aufrecht zu erhalten, schlägt Fabian des Weiteren eine Änderung der Arbeitsweise der einzelnen Arbeitsgemeinschaften vor. Hier besteht die Möglichkeit des projektspezifischen Arbeitens, das möglicherweise durch themenbezogene Experten ergänzt werden könnte, um so einen Hauptverantwortlichen für jeden Arbeitsbereich zu schaffen.

zu TOP 5: Die Wahl der Vorsitzenden, des einen Beisitzers, Schriftführers und des Kassiers kann im Protokoll der Stadtverwaltung nachvollzogen werden.

Paul weist auf die Notwendigkeit hin, zwei Vertreter für den Dachverband bayerischer Jugendvertretungen zu delegieren. Die entsprechenden Wahlergebnisse müssen zeitnah übermittelt werden. Die beiden vorgeschlagenen Kandidaten Aron Triller und Linus Spörl werden einstimmig als Vertreter ernannt.

Bürgermeister Michael Hetzl lädt die beiden neuen Vorsitzenden Paul und Valentin zu einem gemeinsamen Gespräch ein und weist erneut auf die Möglichkeit des neuen Jugendparlaments hin, eigene Grundsätze und -richtungen einzuschlagen.

Alle Anwesenden erhalten ein ausgedrucktes Exemplar der Wahlordnung und Satzung des Jugendparlaments.

zu TOP 6: […]

zu TOP 7: Eine von den Mitgliedern erwünschte Vorstellungs- und Kennenlernrunde wird auf die kommende Sitzung verschoben.

Paul schließt die Sitzung um 18:30 Uhr.

Mühldorf am Inn, den 19.02.2023

gez. Paul Obermayer (1. Vorsitzender) gez. Hanna Wernlein (Schriftführerin)